

FAUN-PRESSEINFORMATION

MINISTERPRÄSIDENT STEPHAN WEIL ERÖFFNET FAUN- PRODUKTION FÜR NUTZFAHRZEUGE MIT WASSERSTOFFANTRIEB

Osterholz-Scharmbeck, 05.08.2020 – Am Mittwoch, 5. August 2020, hat der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil den offiziellen Startschuss für die Serienproduktion wasserstoffbetriebener Nutzfahrzeuge bei FAUN in Osterholz-Scharmbeck gegeben. Gemeinsam mit dem Osterholzer Landrat Bernd Lütjen, Osterholz-Scharmbecks Bürgermeister Torsten Rohde, FAUN-CEO Patrick Hermanspann, FAUN-CFO und im Ehrenamt Präsident der IHK Stade Matthias Kohlmann sowie FAUN-Gesellschafter Dr. Johannes F. Kirchhoff zerschneidet der Ministerpräsident das symbolische, blaue Band. Ab 2021 werden hier Müllfahrzeuge und Kehrmaschinen mit dem Wasserstoffantrieb BLUEPOWER in Serie produziert.

„Ich freue mich, heute den Auftakt zu einer zukunftsweisenden Technologie zu geben. Aus Niedersachsen kommen Wasserstofffahrzeuge, die künftig zu einer klimaneutralen Infrastruktur beitragen werden.“, so Ministerpräsident Weil während der Eröffnung.

Die BLUEPOWER-Fahrgestelle kombinieren Wasserstoffbrennstoffzellen- und Batterie-Technologie. Dieser moderne, klimaneutrale Antrieb kommt von FAUN aus Osterholz-Scharmbeck. Seit Jahren beschäftigen sich die Fahrzeugbauer mit der Wasserstoff-Technik. FAUN CEO Patrick Hermanspann: „Unser Ziel sind hundert Prozent emissionsfreie Städte für alle. Ich stelle mir eine energiegelose Zukunft vor. Nur mit Wasserstoff werden wir einen klimaneutralen Verkehrssektor erreichen können. Wasserstoff ist das neue Öl, und wir sind fest davon überzeugt, dass wir innerhalb von fünf Jahren mehr Wasserstoff- als Dieselfahrzeuge liefern werden.“ Im August wird ein Wasserstoff-Fahrzeug in Bremen in den Realtesteinsatz gehen. Die ersten Kundenfahrzeuge werden im Herbst ausgeliefert.

Pressekontakt:

FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG

Claudia Schaeue, Tel.: +49 4795 955-238, ClaudiaSchaeue@FAUN.com

Grüner Wasserstoff kann mittels Elektrolyse aus regenerativen Energien aus Windrädern, Photovoltaik oder auch Müllverbrennungsanlagen hergestellt werden. Die Energie aus Wasserstoff wird für den Antrieb der Fahrzeuge genutzt. Vorteil Wasserstoff: er ist leicht und kann wie die heutigen Kraftstoffe getankt werden. Langandauernde Batterieladungen gehören damit der Vergangenheit an.

„Es freut uns besonders, dass Ministerpräsident Stephan Weil unsere Wasserstoff-Produktion einweihet. Denn die ist deutschlandweit einzigartig. Sein Beisein gibt unserem Team und ihrem Engagement nochmals Antrieb“, so FAUN-Gesellschafter Dr. Johannes F. Kirchhoff.

Die FAUN Gruppe beschäftigt weltweit mehr als 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon gut 550 am Standort in Osterholz-Scharmbeck. Der Aufbauhersteller ist in Europa einer der führenden Anbieter von Abfallsammelfahrzeugen und Kehrmaschinen.

Pressekontakt:

FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG

Claudia Schaeue, Tel.: +49 4795 955-238, ClaudiaSchaeue@FAUN.com